Vorlesewettbewerb (22.11.2010)

Die Teilnahme am Vorlesewettbewerb der Klasse 6 hat an unserer Schule eine lange Tradition. Jedes Jahr im November wird der Schulsieger ermittelt, der dann im darauffolgenden Frühjahr in Erkelenz beim Regionalwettbewerb unsere Schule vertritt.

Mit sehr viel Engagement und Ehrgeiz bereiteten sich die vier Klassensieger auf den Wettbewerb vor. „Meine Mutter war eine eifrige Zuhörerin. Sie hat mir noch Tipps für das gute Vorlesen gegeben“, berichtete Katharina Christ aus der Klasse 6a.

„Ich war schon ziemlich nervös, weil wir vor den Lehrern und Frau Viethen vorlesen sollten“, erzählte Annalena Jans (6c) ihren Klassenkameraden.

Nacheinander stellten die 4 Akteure ihre ausgewählten Bücher vor und lasen dann, mit hochroten Wangen, die dreiminütigen Textpassagen vor. Mit jedem Vortrag stieg die Nervosität, denn jeder gab sein Bestes und gewinnen konnte nur einer.

Besonders interessant wurde es, als die Schüler nacheinander eine Passage aus dem Buch *Hil fe, die Herdmanns kommen*
vorlesen mussten. Da niemand der Schüler den Text kannte, strengten sich die Vorlesenden besonders an, denn es galt, den Fremdtext möglichst fehlerfrei vorzutragen.

Als Schulsieger gewann Henry Maack aus der Klasse 6d ganz knapp vor Katharina Christ (6a) den diesjährigen Wettbewerb. Wir wünschen ihm beim Regionalwettbewerb viel Spaß und Erfolg.

Auch Annalena Jans (6c) und Jule van der Wielen (6b) überzeugten durch ihre Vorträge.









Christopher Paolini: Eragon. Das Vermächtnis der Drachenreiter